

1. Identifikation:

Geotopname: Findling Groß-Kelle **Geotop-Nr.:** G2_037 **Bilder:** 2

2. Raumbezug (Lage):

Lage: im Kellerholz 1km SE Groß-Kelle, am Ostufer des Großkeller Sees

Gemeinde: Groß-Kelle

BL: MV **Kreis:** MÜR **Gemeindeschlüssel:** 13 0 56 018

TK25: 2541 **weitere TK25**

H: (GIS) 5918940 **R: (GIS)** 4536850 **H: (org.)** **R: (org.)**

KOOR 1 **KFIND** K **Genauigkeit:** 3 **Bezugspunkt:** 6

Höhensystem: **Höhe:** **HFIND** **Genauigkeit:**

3. Geologische Beschreibung:

Geototyp: 2307 2 Findling, Kristallin

Regionalgeologie: Jungmoränengebiet

Stratigraphie: gW1

Petrographie:

Petrographie: Gneisgranit oder Alkaligranit?

Genese:

Aufschlußart:

Profil:

4. Größe des Objektes:

Länge: 3,50 **Breite:** 2,50 **Höhe:** 2,20 **Umfang(m)** 8,50

Volumen(m³) 14,00 m³ **Fläche:** **Form:** **Quellschüttung(l/s)**

5. Eigentümer:

6. Erreichbarkeit:

- 3
- 1 - abgelegen; schwieriges Gelände
 - 2 - zugänglich; ohne Mühe erreichbar
 - 3 - erschlossen; anfahrbar; Wegstrecke <100 m

7. Nutzung:

keine

8. Zustand des Objektes:		1 - nicht beeinträchtigt	4 - zerstört
2	3	2 - gering beeinträchtigt (verwittert/verrollt; verschmutzt; verwachsen)	
		3 -stark beeinträchtigt (beschädigt; ranaturiert; rekultiviert; verfüllt)	
9. Schutzstatus:			
Schutz:	3	1 - kein Schutzstatus 2 - im Verfahren 3 - vollzogen	Bezeichnung: LSG 41
10. Bemerkungen/Kurzbeschreibungen:			
Restblock, der Findling wurde gesprengt und zur Hälfte zum Bau einer Brücke in Röbel genutzt, die noch liegende andere Hälfte ist aber nicht beeinträchtigt. Der Findling			
liegt in einem Waldstück SE vom Seeufer entfernt. Ein Hinweisschild zeigt den Lageplatz an.			
11. Anlagen:		Karte:	
LP	GK	GP	LB
FO x	DI	VI	SO
KARTE		BILD1	G2_037
12. Literatur/Referenz:			
Exk. 185/67			
SCHMIDT & SCHULZ: Naturschutzarbeit in Mecklbg., 16, H.3, S. 44, 1973			
13. Bearbeiter:			
Erstaufnahme (Name/Inst.):	W. Schulz, GLA M-V	Datum:	
Endbearbeitung (Name(Inst.):		Datum:	
Nachträge (Name/Inst.):	Fabian, LUNG-GD-ASNB	Datum:	24.08.00